

Konkreter Handlungsdruck:

# Rechtsfragen Stadtwerke *aktuell*

Bringen Sie Ihr Wissen auf den neuesten Stand!

- **Europäisches Energierecht:** Intensivierung des Trennungsprinzips – mehr Transparenz oder De-facto-Enteignung?
- **Geregelter Netzzugang:** Von der Selbstregulierung zur Regulierungsbehörde?
- **Quersubventionierung:** Droht ein Verbot?
- **Vergaberecht:** Wann gilt die Ausschreibungspflicht nicht?
- **Kommunale Selbstverwaltung:** Dürfen Stadtwerke Energiedienstleistungen anbieten?
- **Beteiligung:** Welche Auswirkungen haben Beteiligungsverbote auf Stadtwerke?
- **Trennung von Erzeugung und Verteilung:** Umsetzung durch Outsourcing oder Gründung einer neuen Gesellschaft?
- **Vertragsgestaltung:** Welche Auswirkungen hat die Regulierung auf Verträge für Zugang zum Strom und zum Gas?

Die Referenten:

Dr. Harald Hohmann  
**Hohmann & Partner**  
Rechtsanwälte

Michaela Schmidt-Schlaeger  
**VDEW e.V.**

Rainer Schwarz  
**ovag Energie AG**

Hoher Lernerfolg durch  
begrenzte Teilnehmerzahl!

Wählen Sie Ihren  
Seminartermin:

**20. Mai 2003**  
in München

**03. Juni 2003**  
in Frankfurt am Main

**23. Juni 2003**  
in Berlin

In Kooperation mit:

**ENERGIEWIRTSCHAFTLICHE  
TAGESFRAGEN**

**MANAGEMENT CIRCLE®**  
BILDUNG FÜR DIE BESTEN

## Warum Sie diese Veranstaltung interessiert

Mit den Änderungsvorschlägen des Rates der EU für die Binnenmarkt-Richtlinien Elektrizität und Gas wird deutlich, dass sich Stadtwerke künftig am **geregelten Netzzugang** und an einem **intensivierten Trennungsgebot** orientieren müssen.

Doch welche **Auswirkungen** hat die **rechtliche Trennung von Erzeugung und Verteilung**? Droht den Stadtwerken eine De-facto-Enteignung? Wie sieht die **Umsetzung des Unbundling** in der Praxis aus?

Und führt der geregelte Netzzugang bald zu einer **Regulierungsbehörde** und zur Abschaffung der **Verbändevereinbarung**? Ist dies erforderlich? Und wie wirkt es sich auf die **Vertragsgestaltung** aus?

Aufgrund von **Transparenz** und **kommunaler Selbstverwaltung** erfahren Stadtwerke jetzt weitere **Herausforderungen**: Droht ein **Verbot bestimmter Energiedienstleistungen** oder ein **Ende der „Quersubventionierung“** defizitärer Sektoren? Was müssen Sie im **Vergaberecht** beachten? **Sind bundesweite Beteiligungen** mit dem geltenden Recht zu vereinbaren?

## Was Sie auf dieser Veranstaltung lernen

In unserem Seminar „**Rechtsfragen Stadtwerke aktuell**“ lernen Sie,

- die **möglichen Abläufe einer notwendigen Ausgliederung** in praktischer und rechtlicher Hinsicht kennen. Am **Beispiel eines regionalen EVU** wird Ihnen erörtert, welche **Unwägbarkeiten** Sie in die Planung miteinbeziehen müssen.
- welche **Konsequenzen** die aktuellen Entwicklungen der **Verbändevereinbarung** auf die **Vertragsgestaltung** haben.
- was Sie beim **Netzzugang** und der **Arealversorgung** beachten müssen!
- die **3 Prinzipien** (Quersubventionierung, Bundesweite Beteiligungen und Diversifizierung von Energiedienstleistungen) kennen, die ähnlich dem **Trennungsverbot** vor allem der **Transparenz** dienen.

Ferner werden Sie für die **Transparenz-Anforderungen** nach dem **Vergaberecht** sensibilisiert.

## Methodik

Dieses Intensivseminar vermittelt Ihnen fundiertes Wissen und zeigt Ihnen die Zusammenhänge und aktuellen Marktentwicklungen des **geregelten Netzzugangs** und der **Transparenz**, insb. des **Trennungsprinzips**, **dezidiert** und **kompakt** auf. Sie profitieren von der weitreichenden Erfahrung der Referenten und erhalten **zielgerichtete Antworten** auf Ihre individuellen Fragen.

## Noch Fragen?

Für weitere Auskünfte über Inhalt und Konzeption dieser Veranstaltung können Sie mich gerne in unserem Berliner Büro kontaktieren.



*B. Braun*

Beatrix Braun  
Konferenz Managerin  
Tel: 030/88 47 07 - 16  
E-Mail: braun@managementcircle.de

**PD Dr. Harald Hohmann** ist Rechtsanwalt und Partner der **Kanzlei Hohmann & Partner** in Büdingen, die auf das nationale und internationale Wirtschaftsrecht spezialisiert ist. Er berät Unternehmen vor allem zum Energie-, Europa- und Exportrecht. Dr. Harald Hohmann lehrt an der Goethe-Universität Frankfurt/Main als Privatdozent und ist Autor mehrerer Bücher und zahlreicher Fachveröffentlichungen zum Thema Energierecht sowie zum nationalen bzw. internationalen Wirtschafts- und Umweltrecht.

**Michaela Schmidt-Schlaeger** ist seit 1991 beim **VDEW-Verband der Elektrizitätswirtschaft e.V.** als Rechtsanwältin tätig. Ihre Tätigkeit als Referentin im Bereich Recht und Umwelt umfaßte zunächst alle Fragen des Vertrags- und Leistungsrechts im Tarif- und Sonderkundenbereich sowie das Haftungs- und Insolvenzrecht. Heute ist sie als Hauptreferentin u. a. zuständig für das Energiewirtschafts- und Kartellrecht. Michaela Schmidt-Schlaeger arbeitet seit 1984 als Rechtsanwältin und war daneben von 1985 bis 1990 wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut für öffentliches Recht an der Philips-Universität Marburg. Sie ist Mitglied der Verhandlungsgruppe des VDEW zur Verbändevereinbarung Strom.

**Rainer Schwarz**, Dipl.-Finanzwirt, ist Vorstand der **OVAG Netz**, der **ovag Energie AG** sowie Vorsitzender der Geschäftsführung der **Oberhessischen Versorgungs- und Verkehrsbetriebe GmbH**. Neben einer früheren Tätigkeit als Bürgermeister und stellvertretendem Landrat war er bis zu seiner Bestellung in den **OVAG-Vorstand** im Juni 2000 zugelassener Steuerberater und vereidigter Buchprüfer. Rainer Schwarz beschäftigt sich auch intensiv mit der Thematik des Energiehandels und ist seit 2001 zugelassener Börsenhändler an der LPX/EEX in Leipzig.



Die Zeitschrift **Energiewirtschaftliche Tagesfragen**

berichtet aktuell über ökonomische, ökologische, technische, juristische und politische Themen aus den Bereichen Energie, Umwelt und Forschung. Nicht nur die klassischen Themen der Energiewirtschaft sondern auch die wesentlichen Entwicklungen in wichtigen neuen Problemfeldern werden kompetent und profiliert behandelt.

**JA**, ich möchte ein Probeexemplar der „Energiewirtschaftliche Tagesfragen“ bestellen!

\_\_\_\_\_  
Name

\_\_\_\_\_  
Firma

\_\_\_\_\_  
Straße

\_\_\_\_\_  
PLZ+Ort

\_\_\_\_\_  
Datum+Unterschrift

### Ansprechpartner:

Franz Lamprecht  
etv Verlag  
Montebruchstraße 2, 45219 Essen  
Telefon: +49/20 54/95 32 51  
Telefax: +49/20 54/95 32 60  
EMail: franz.lamprecht@etvessen.de  
Internet: www.et-energie-online.de

## Bringen Sie Ihr Wissen auf den neuesten Stand!

Der Seminarleiter:  
Dr. Harald Hohmann  
Rechtsanwalt, **Hohmann & Partner**, Büdingen

Empfang und Kaffee, Ausgabe der Tagungsunterlagen ab **8.30 Uhr**

**9.15** Begrüßung durch den Seminarleiter, Abstimmung des Seminarinhalts mit den Erwartungen der Teilnehmer

**9.20 Neue Vorgaben des Europäischen Energierechts**

- Die Binnenmarkt-Richtlinien Elektrizität und Gas: ihre Prinzipien und ihre Umsetzung
- Die Änderungsvorschläge des Rates der EU vom Februar 2003 für beide Richtlinien
- Auswirkungen des geregelten Netzzugangs: von der Selbstregulierung zur Regulierungsbehörde
- Intensivierung des Trennungsprinzips: mehr Transparenz oder De-facto-Enteignung?

Dr. Harald Hohmann

**10.45** Kaffeepause mit Erfahrungsaustausch

**11.00 Das rechtliche Unbundling des Übertragungs- u. Verteilungsnetzes am Beispiel der OVAG**

- Ausgangslage und Gründe für ein „freiwilliges Unbundling“ der Oberhessischen Versorgungsbetriebe Aktiengesellschaft
- Praktische und rechtliche Fragen zur Umsetzung des Trennungsgebotes
- Beschneidung der Eigentümerbefugnisse der Anteilseigner durch Trennungsgebot?
- Auswirkungen der Trennung von Netz und Verteilung für die Kunden; erste Erfahrungen

Rainer Schwarz,  
Vorstand, **ovag Energie AG**, Friedberg

**12.30** Gemeinsames Mittagessen

**13.45 Verbändevereinbarung und ihre Auswirkungen auf die Vertragsgestaltung**

- Selbstregulativer Netzzugang und europäische Einflüsse

- Rechtliche Verankerung der Verbändevereinbarung im EnWG
- Vertragsgestaltung nach Verbändevereinbarung: Konzeption und Musterverträge
- Netzzugang und Arealversorgung:
  - Durchleitungs- und Anschlusspflichten
  - Netznutzungsentgelte

Michaela Schmidt-Schlaeger,  
Rechtsanwältin, **VDEW e.V.**, Frankfurt/M.

**15.15** Kaffeepause mit Erfahrungsaustausch

**15.30 Vier aktuelle Herausforderungen für Stadtwerke**

- Gebühreneffizienz und Quersubventionierung, versus Transparenz:
  - Gewinnabführung und Bezuschussung defizitärer Sektoren bei Stadtwerken
  - Droht ein Ende dieser „Quersubventionierung“?
  - Auswirkungen auf Stadtwerke und bezuschusste Schwimmbäder
- Vergaberecht (zur Herstellung von Transparenz)
  - Standardfälle, in denen Vergaberecht mit Ausschreibungspflicht gilt
  - Standardfälle, in denen Vergaberecht mit Ausschreibungspflicht nicht gilt
- Beteiligung an anderen Unternehmen, versus Transparenz und kommunale Selbstverwaltung
  - Beispiele für bundesweite Beteiligungen
  - Droht ein Verbot solcher Beteiligungen?
  - Auswirkung eines solchen Verbots auf Stadtwerke
- Diversifizierung von Dienstleistungen
  - Beispiele für heute übliche Energiedienstleistungen, u.a. Nutzenergieservice und Contracting
  - Droht ein Verbot solcher Energiedienstleistungen? Alternativen bei einem solchen Verbot

Praxisbeispiele

Praxisbeispiele

Dr. Harald Hohmann

**17.30** Zusammenfassung und Diskussion

ca. **17.45** Ende des Seminars

## Warum Sie diese Veranstaltung besuchen sollten

1. Sie möchten sich über die **neuen Vorgaben des Europäischen Energierechts** informieren.
2. Sie lernen die **vier aktuellen Herausforderungen** für Stadtwerke kennen: **Quersubventionierung, Vergaberecht, Beteiligung und Diversifizierung von Dienstleistungen.**
3. Sie lernen die **Auswirkungen der Regulierung auf Verträge für Zugang zum Strom und Gas** kennen und erhalten praktische Hinweise zur Vertragsgestaltung.
4. Sie möchten sich anhand von **aktuellen Projektbeispielen** über **konkrete Lösungsansätze** informieren.

## Wen Sie auf dieser Veranstaltung treffen

Dieses Seminar richtet sich an **Mitglieder der Geschäftsführung, Leiter und leitende Mitarbeiter** der Abteilungen **Recht und Unternehmensentwicklung von Energieversorgungsunternehmen mit kommunaler Beteiligung.** Angesprochen sind zudem Bürgermeister und Entscheidungsträger von Kommunen, die sich mit energierechtlichen und -wirtschaftlichen Fragestellungen auseinandersetzen.

## Termine und Veranstaltungsorte

### 20. Mai 2003 in München

ArabellaSheraton Westpark Hotel München, Garmischer Straße 2, 80339 München, Tel: 089/51 96-0, Fax: 089/51 96-30 00  
E-Mail: westpark@arabellasheraton.com

### 03. Juni 2003 in Frankfurt am Main

Dorint Hotel Frankfurt, Hahnstraße 9, 60528 Frankfurt  
Tel: 069/6 63 06-0, Fax: 069/6 63 06-600  
E-Mail: reservierung.frafur@dorint.com

### 23. Juni 2003 in Berlin

Jolly Hotel Vivaldi, Friedrichstrasse 96, 10117 Berlin  
Tel: 030/20 62 66-0, Fax: 030/20 62 66-999  
E-Mail vivaldi.jhb@jollyhotels.de

### Zimmerreservierung:

Für die Seminarteilnehmer steht im jeweiligen Tagungshotel ein bezogenes Zimmerkontingent zum Vorzugspreis zur Verfügung. Nehmen Sie Ihre **Reservierung bitte rechtzeitig selbst direkt im betreffenden Hotel** unter Berufung auf Management Circle vor. Die Anfahrtsskizze erhalten Sie zusammen mit der Anmeldebestätigung

## So melden Sie sich an

Bitte einfach die Anmeldung ausfüllen und möglichst bald zurücksenden oder per Fax, Telefon oder E-Mail anmelden. Sie erhalten eine Bestätigung, sofern noch Plätze frei sind – andernfalls informieren wir Sie sofort. Die Anmeldungen werden nach Reihenfolge der Eingänge berücksichtigt.

## Ihre Service-Hotlines

### Anmeldung:

#### Carolina Sciangula

Telefon: 0 61 96/47 22-700 oder  
0 61 96/47 22-0 (Telefonzentrale)  
Fax: 0 61 96/47 22-999

Per Post: Management Circle AG  
Postfach 56 29, 65731 Eschborn/Ts.  
Hauptstraße 129, 65760 Eschborn/Ts.  
E-Mail: anmeldung@managementcircle.de

### Kundenservice:

#### Stephan Wolf

Telefon: 0 61 96/47 22-802  
Fax: 0 61 96/47 22-888  
E-Mail: kundenservice@managementcircle.de

### Adressänderung:

#### Stella Avramidou

Telefon: 0 61 96/47 22-582  
Fax: 0 61 96/47 22-562  
E-Mail: marketingservice@managementcircle.de

Die Teilnahmegebühr für den eintägigen Praxis-Workshop beträgt inkl. Mittagessen, Erfrischungsgetränken und der Dokumentation € 1.095,-. Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung und eine Rechnung. Sollten mehr als zwei Vertreter desselben Unternehmens an der Veranstaltung teilnehmen, gewähren wir **ab dem dritten Teilnehmer 10% Preisnachlass.** Bis zu zwei Wochen vor dem gewählten Veranstaltungstermin können Sie kostenlos stornieren. Danach bzw. bei Nichterscheinen des Teilnehmers berechnen wir die gesamte Tagungsgebühr. Bitte nehmen Sie Ihre Abmeldung schriftlich vor. Selbstverständlich ist eine Vertretung des angemeldeten Teilnehmers möglich. Alle Preise verstehen sich zzgl. der gesetzlichen Mehrwertsteuer.

## Rechtsfragen Stadtwerke aktuell

Ich/Wir nehme(n) teil am:

- |                          |                                    |          |
|--------------------------|------------------------------------|----------|
| <input type="checkbox"/> | 20. Mai 2003 in München            | 05-40796 |
| <input type="checkbox"/> | 03. Juni 2003 in Frankfurt am Main | 06-40797 |
| <input type="checkbox"/> | 23. Juni 2003 in Berlin            | 06-40798 |

1 NAME/VORNAME

POSITION/ABTEILUNG

2 NAME/VORNAME

POSITION/ABTEILUNG

3 NAME/VORNAME

POSITION/ABTEILUNG

MITARBEITER:  BIS 100  100-200  200-500  500-1000  ÜBER 1000

FIRMENNAME

STRASSE/POSTFACH

PLZ/ORT

TELEFON/FAX

E-MAIL

(MIT NENNUNG MEINER E-MAIL-ADRESSE ERKLÄRE ICH MICH EINVERSTANDEN, ÜBER DIESES MEDIUM INFORMATIONEN VON MANAGEMENT CIRCLE ZU ERHALTEN)

DATUM

UNTERSCHRIFT

ANSPRECHPARTNER/IN IM SEKRETARIAT:

ANMELDEBESTÄTIGUNG BITTE AN:

ABTEILUNG

RECHNUNG BITTE AN:

ABTEILUNG

**Bitte rufen Sie mich an, ich interessiere mich für**

- Inhouse-Trainings
- E-Learning
- Ausstellungs- und Sponsoringmöglichkeiten

## Über Management Circle

Management Circle steht für *WissensWerte* und ist anerkannter Bildungspartner der Unternehmen.

Mit kompetenten Bildungsleistungen garantieren wir durch unsere Erfahrung Fach- und Führungskräften nachhaltigen Lernerfolg. Unser Angebot: Vom praxisnahen Seminar bis zur richtungsweisenden Kongressmesse – von der individuellen Bildungsberatung bis zum innovativen E-Learning ([www.webacad.de](http://www.webacad.de))

Mit über 40.000 Teilnehmern bei unseren Präsenzveranstaltungen im Jahr 2002 gehört die Management Circle AG zu den Marktführern im deutschsprachigen Raum.

www.managementcircle.de – Hier anmelden!

M/Z